

## Antrag um Wiederaufnahme | Mädchenheim der Ursulinen

Schuljahr 2021/22  
(einzureichen innerhalb 15.01.2021)

Der/die **Antragsteller**/in Herr/Frau \_\_\_\_\_ in seiner/ihrer Eigenschaft  
als *(Zutreffendes bitte ankreuzen)*  Vater  Mutter  Sorgeberechtigter  Vormund  
**beantragt die Wiederaufnahme während des Schuljahres 2021/22 von**

*(Daten der Heimschülerin)*

|                          |                     |
|--------------------------|---------------------|
| Nachname: _____          | Vorname: _____      |
| Geburtsort: _____        | Geburtsdatum: _____ |
| Adresse, PLZ, Ort: _____ |                     |
| Steuernummer: _____      |                     |

Er/sie erklärt, dass

- er/sie den „**Heimvertrag**“ (Änderungen siehe Rückseite) gemeinsam mit dem ersten Antrag um Aufnahme bzw. Aufnahmeformular unterzeichnet hat und die „**Heimordnung**“ in der jeweils geltenden Fassung kennt und er/sie und die oben genannte Heimschülerin mit den dort angeführten Bedingungen einverstanden sind und diese annehmen;
- der vorliegende Antrag um Wiederaufnahme ein Vertragsangebot darstellt und dass bei Annahme des Antrages durch das Ursulinenheim der Heimvertrag als abgeschlossen gilt und damit gemäß Art. 2 bzw. 7 das vorgesehene **Angeld** in der Höhe von **500,00€ innerhalb 15.02.2021** entrichtet werden muss;
- die Heimschülerin sich in **gutem gesundheitlichen Zustand** befindet und dass eventuelle Änderungen bezüglich des Gesundheitszustandes sofort mitgeteilt werden.

Er/sie verpflichtet sich, die Heimkosten über 3.600,00€ (Vollpension) bzw. 3.150,00€ (Halbpension – muss innerhalb der ersten Schulwoche beantragt werden) und etwaige, in Zusammenhang mit dem Heimaufenthalt anfallende Spesen fristgerecht, gemäß Art. 7 des Heimvertrages, auf das Konto „**Ursulinenkloster Bruneck**“, bei der Raiffeisenkasse BIC: **RZSBIT21005** und IBAN: **IT 75 F 08035 58242 000300000418** einzuzahlen und dabei als Begründung **Vor- und Nachname der Heimschülerin** anzugeben. Da es sich im gegenwärtigen Antrag um einen Aufenthalt über 9 Monaten handelt, werden die Heimkosten gemäß Art. 7 des Heimvertrages durch 9 dividiert. Die Monatsrate entspricht demnach 400,00€ (Vollpension) bzw. 350,00€ (Halbpension).



## Änderungen Heimvertrag

Zwei Abschnitte des Heimvertrages wurden geändert (gültig ab Schuljahr 2021/22) und ersetzen somit die hier folgenden Punkte in dem von Ihnen unterschriebenem Heimvertrag für das Schuljahr 2020/21:

- **Art.7 Abs.1**

Die jährlichen Heimkosten für das im Antrag um Aufnahme bzw. Wiederaufnahme angeführte Schuljahr betragen **Euro 3.600,00.-**. Sie werden auf Grundlage einer Empfehlung der Arbeitsgemeinschaft Südtiroler Heime (a\*sh) festgelegt. Die jährlichen Heimkosten sind unabhängig von Absenzen (Krankheit, Ferien während des Schuljahres, Unterrichtsverkürzungen, Praktika, Ausschluss und dergleichen) in **neun Monatsraten** zu entrichten.

Der Anspruch auf den Heimplatz ist erst mit der **Überweisung des Angeldes** in der Höhe von **500,00 €** definitiv. Die Zahlung der monatlichen Heimkosten ist jeweils innerhalb 5. jeden Monats fällig und ausschließlich auf das Konto bei der Raiffeisenkasse Bruneck, **IBAN IT75F 08035 58242 00030 00004 18** zu überweisen.

Das **Angeld** ist zum Zeitpunkt des Einzuges in das Heim nachzuweisen und wird – sofern keine Schäden anfallen – beim **endgültigen Austritt** (wenn der Antrag um Wiederaufnahme nicht gestellt wird) **rückerstattet**.

- **Art. 8 Abs. 2**

Wird der Heimplatz für das folgende Schuljahr nach der bestätigten Aufnahme bzw. Wiederaufnahme storniert, so muss eine **Absage schriftlich** bis spätestens **20. Juni** des laufenden Jahres erfolgen. Es werden hierfür folgende Stornogebühren verrechnet:

|   |   |
|---|---|
| Schriftliche Absage innerhalb <b>20. Juni</b>     | 50,00 Euro Stornogebühren               |
| Schriftliche Absage innerhalb <b>20. Juli</b>     | 150,00 Euro Stornogebühren              |
| Schriftliche Absage innerhalb <b>20. August</b>   | 250,00 Euro Stornogebühren              |
| Schriftliche Absage innerhalb <b>31.September</b> | gesamtes Angeld (500€) wird einbehalten |

In allen Fällen der **vorzeitigen Kündigung** ab 1.Oktober durch die Schülerin/Erziehungsberechtigten wird das **Angeld einbehalten** und die Heimkosten des **angebrochenen Monats** sind voll zu entrichten.

*Alle übrigen Bestimmungen des ursprünglichen Heimvertrages vom September 2020 bleiben unverändert aufrecht.*

Im Falle unwahrer oder unvollständiger Angaben behält sich das Heim das Recht vor, den Heimplatz nicht zu vergeben. Der/Die Unterfertigte erklärt alle Daten in eigener Verantwortung und kennt die strafrechtlichen Folgen laut Artikel 76 des D.P.R. Nr. 445/2000, i.g.F. im Falle unwahrer oder unvollständiger Angaben.

### Mitteilung gemäß Datenschutzgesetz (DSGVO 679/2016)

Die übermittelten Daten werden vom Ursulinenheim, auch in elektronischer Form, für die Erfordernisse des Datenschutzgesetzes (DSGVO 679/2016) verarbeitet. Die Daten müssen bereitgestellt werden, um erforderliche Verwaltungsaufgaben abwickeln zu können. Bei Verweigerung der erforderlichen Daten können die vorgebrachten Anforderungen oder Anträge nicht bearbeitet werden. Der/Die Antragsteller/in erhält auf Anfrage gemäß (DSGVO 679/2016) Zugang zu seinen/ihren Daten, Auszüge und Auskunft darüber und kann deren Aktualisierung, Löschung, Anonymisierung oder Sperrung, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, verlangen.

Die Eltern/Erziehungsberechtigten und die Schülerin bestätigen mit ihrer Unterschrift, die **Änderungen des Heimvertrag** und die oben **genannten Punkte** betreffend des **Antrages der Wiederaufnahme** für das Schuljahres 2021/22 **gelesen, verstanden** und **angenommen** zu haben.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Schülerin

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Vater/Erziehungsberechtigter

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Mutter/Erziehungsberechtigte